

Schnellschreibunterricht,

Burgstraße Nr. 341.

Den vielseitigen Anmeldungen und Anfragen zu entsprechen, werde ich neben dem begonnenen ersten Coursus noch einen zweiten Coursus zum **Dienstag, den 24. April**, eröffnen, wozu ich Anmeldungen täglich in meiner Wohnung entgegennehmen werde. Herren, Damen und Kinder jeden Alters, mögen, sie bisher **schlecht, zitternd, oder noch gar nicht geschrieben haben**, bekommen in **höchstens 12 Stunden** durch meinen, auf ganz einfachen Grundsätzen beruhenden Unterricht unfehlbar auf Lebensdauer eine schöne, feste Handschrift und liegen über die vielen bisherigen, so überraschend gelungenen Erfolge bei mir die ehrenvollsten Zeugnisse und Handschriften zur gefälligen Einsicht aus.

Otto Werner,

öffentl. Lehrer der höhern u. populären Calligraphie in Dresden.

Anzeige.

Daß ich von der Stollngasse auf die Erbischestraße in das Haus des Herrn Kürschnermeister Schliebe gezogen bin, zeige ich meinen werthen Kunden hiermit ergebenst an und bitte mir das zeither geschenkte Vertrauen auch in meinem neuen Locale noch ferner zu bewahren.

Friedrich Hermann Teistler,
Sutmachermeister.

Empfehlung.

Nebst einem gut assortirten Tuchlager empfehle eine schöne Auswahl **Sommerrock- und Beinkleiderstoffe** von der Leipziger Messe zu den möglichst billigsten Preisen. Um gefällige Beachtung bittet

E. A. Grafe

hinter'm Rathhaus, neben Herrn Kaufmann Mörbe.

Bei **P. S. Perendsohn** in Hamburg ist erschienen und bei **Craz & Gerlach** in Freiberg zu haben:

Dr. Paul Clement

Heilung der Taubheit

oder einfachste und sicherste Behandlung und Heilung aller Krankheiten des Gehörs und namentlich der Taubheit, der Schwerhörigkeit, des Ohrensaufens und des Ohrenflusses.

Mit 7 Abbildungen.

Eleg. broch. Preis 7 1/2 Ngr.

Ital. mannslangen Schuhmacher-Hanf,

feinster Qualität, empfiehlt

G. A. Blaser.

Niesen-Möhren-Saamen

empfehlen

G. A. Blaser.

Bekanntmachung.

Daß die Bohnen-, Zaun- und anderen Stangen angekommen sind, macht hiermit bekannt

Carl Gottlob Kulka,
dem Schiefer gegenüber.

Neue Weißbesen

sind zu haben bei **Pflugbeils Erben,** Burgstraße.

Vermiethung.

Ein Parterrelogis mit Alkoven ist zu vermieten und das Nähere zu erfahren bei **Meister Thiele,** Kornstraße.

Vermiethung.

Eine Etage, bestehend aus 2 bis 3 Stuben, 3 Kammern, Küche, Keller, verschließbarem Vorfaal und nach Befinden auch Gartenbenutzung steht zu vermieten beim **Sattler Preußler,** in dem Gartenhause zwischen dem Meißner- und Donatsthore.

Verloren.

Am 21. d. M. ist ein graumelirter Tuch-Caput vom **Rothen Vorwerk** bis **Großhartmannsdorf** verloren gegangen. Der Finder wird gebeten, denselben gegen eine angemessene Belohnung auf dem **Rothen Vorwerk** abzugeben.



Montag,
den 23. April,
p. 8 Uhr
Gesangübung.



Phönix.

Mittwoch, den 25. April

Unterhaltung.

Anfang halb acht Uhr.

ERHOLUNG.

Dienstag, den 24. April

Concert und Tanz.

Anfang um 8 Uhr.

Heute Montag

werde ich in der Hoffnung, daß ich nicht wieder, wie an den Ostersfeiertagen, durch Sturm und Wetter in den April geschickt werde, **Quartett-Concert** mit **Gesang** halten. Anfang 6 Uhr.

Omnia cetera notum est sagt der Lateiner. Ruheher, Flecke und Fettudeln sind zwar hac Haebdomate nicht vorhanden, aber für andere warme und kalte Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

Restaurations Hornmühle.
Aug. Rupprecht.

Codes-Anzeige.

Daß den 20. d. M. unser kleiner guter **Otto** in einem Alter von 1 Jahr 4 Monaten starb, zeige ich hierdurch theilnehmenden Verwandten und Freunden ergebenst an.

J. A. Meyer und Frau.

Speiseanstalt.

Montag, 23. April, Rindfl. m. geb. Pfäumer
Dienstag, 24. April, Rindfl. m. Maisgrüch.